

Am 17.12. fand die diesjährige Heimrunde des VBC Stein in der Turnhalle in Münchwilen statt. Begonnen hat diese mit dem 4. Liga Match gegen den TV Zurzach 2. Im Anschluss daran lief das 3. Liga Match ebenfalls gegen den TV Zurzach 1.

Zu Spielbeginn zeigte sich die 2. Mannschaft von Stein motiviert und erreichte souverän einen Vorsprung von 10 Punkten. Dieser Vorsprung hielt sich im 1. Satz, der 25:14 ausging. Auch im zweiten Satz war die Mannschaft von Stein deutlich überlegen und siegte mit 25:19. Diese Überlegenheit ließ im 3. Satz deutlich nach, was dem Gegner viele Möglichkeiten zum punkten gab. Der Satz ging daher mit 25:15 an den TV Zurzach. Zum vierten Satz war bereits auch die 1. Mannschaft von Zurzach eingetroffen, die ihre Kolleginnen der zweiten Mannschaft mit lautem „Hopp Zurzi“ unterstützte. Somit spielten die Zurzacherinnen stärker und siegten auch im 4. Satz mit 25:20. Im entscheidenden 5. Satz gaben beide Teams noch einmal alles und boten den Zuschauern Spannung bis zum Ende. Gesiegt hat schließlich der Gastgeber mit 15:13. Endresultat 3:2.

Ebenfalls für die Damen der 3. Liga war dies das letzte Vorrundenspiel. Schon während des Einschlagens wurde klar dass der Match nicht einfach werden würde, obwohl der Gegner von Zurzach zu diesem Zeitpunkt auf dem viertletzten Platz platziert war. Von junger starker Schlagkraft bis zum erfahrenen Adlerauge hatten die Gegnerinnen alles zu bieten. Die Steiner hingegen unkonzentriert und laufträge, was auch zum Verlust des ersten Satzes führte.

Die Standpauke des Trainers schien aber zu wirken. Es folgten hartumkämpfte Ballwechsel mit viel Körper-Bodenkontakt. Das Niveau der Verteidigungsarbeit erhöhte sich beidseits stark und unterhielt sowohl die Spieler wie auch das Publikum mit glücklichen aber nervenaufreibenden Szenen. So konnten die Steinerinnen den zweiten Satz klar für sich entscheiden. Die beiden folgenden Sätze liessen in der Spannung ebenso nichts zu wünschen übrig, doch mit etwas Glück und Taktik konnte auch dieses Spiel noch gewonnen werden.

Relativ unfallfrei und ungeschlagen schliessen die Damen 1 die Vorrunde ab und freuen sich auf die Rückrunde.